

Kinder und Jugendliche in ihrer Vielfalt fördern

Unterricht fokussiert auf individuelle Förderung weiterentwickeln

**Vielfalt  
fördern**





## Warum Vielfalt fördern?

Ziel der Qualifizierung ist es, die Kollegien dabei zu unterstützen, besser mit immer heterogeneren Klassen umzugehen, damit alle Kinder und Jugendlichen ihre Potenziale entfalten können. Der Weg dorthin liegt in einer gezielten individuellen Förderung jedes Einzelnen. Die Fortbildung vermittelt Konzepte, Instrumente und Methoden zur Weiterentwicklung von Unterricht, setzt dabei auf die Teamentwicklung im Kollegium und regt die systematische Reflexion des eigenen unterrichtlichen Handelns an.

**Modul 1**  
Teamentwicklung im Kollegium

**Modul 2**  
Diagnostik: Identifizierung von Potenzialen und Interessen/Evaluation

**Modul 3**  
Didaktik 1: Lernen und Lehren – Potenziale fördern und kompetenzorientiert unterrichten

**Modul 4**  
Didaktik 2: Lernen und Lehren – Potenziale fördern und kompetenzorientiert unterrichten

## Wer kann an der Fortbildung teilnehmen?

Das Angebot richtet sich nicht an einzelne Lehrkräfte, sondern an ganze Kollegien, die in Teams ein gemeinsames Konzept individueller Förderung im Unterricht für ihre Schule erarbeiten möchten. In den Projektregionen in NRW können sich alle Schulen mit Sekundarstufe I (bis auf Gymnasien) um eine Teilnahme an der Fortbildungsmaßnahme bewerben. Perspektivisch soll das Angebot allen 53 Regionen des Landes zugänglich gemacht werden.

## Wie wird die Fortbildung durchgeführt?

Ausgewählte Moderatorinnen und Moderatoren der Kompetenzteams begleiten die am Projekt teilnehmenden Schulen und führen die Qualifizierung durch. Sie leiten Kollegien in neue Themen ein, geben dazu praxisrelevanten Input, führen Trainingseinheiten mit den Lehrerinnen und Lehrern durch und regen zur Reflexion des Erprobten an. Sie stehen in engem Kontakt mit der Steuergruppe für Unterrichtsentwicklung der Schule. Das Qualifizierungsangebot umfasst vier Module mit je 2,5 Fortbildungstagen – also insgesamt 10 Tage bzw. 80 Stunden. Ein Modul kann innerhalb eines Schulhalbjahres absolviert werden, sodass ein Kollegium die Qualifizierung in zwei Jahren durchlaufen kann.

## Was sind die Inhalte der Fortbildung?

Vor Beginn der vier Module wird an einem pädagogischen Tag das Grundverständnis zur individuellen Förderung und zum Lernen in den Blick genommen. Dabei wird berücksichtigt, wo die Schule bzw. das Kollegium im Schulentwicklungsprozess steht.

Im Zentrum des ersten Moduls steht die Zusammenarbeit in Lehrerteams, die gemeinsam Unterricht planen, weiterentwickeln und reflektieren. Auf diesen Prinzipien baut auch das zweite Modul, Diagnostik, auf. Hier steht die Frage im Mittelpunkt, wie Lehrerteams zu reflektierten Urteilen gelangen, in die als ein Bestandteil die Schülerperspektive einfließt. Das Kernstück der Qualifizierung machen die beiden Didaktikmodule aus. Hier geht es darum, selbstgesteuertes Lernen zu fördern und die dafür notwendigen Lernstrategien beim Schüler aufzubauen, wobei Lehrkräfte in der Verantwortung für den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler bleiben. Elemente im Prozess zum selbstgesteuerten Lernen sind beispielsweise das Lerncoaching, Prinzipien und Konstruktion differenzierender Aufgaben, Fragen von Lerndokumentation und Leistungsbeurteilung sowie Kooperatives Lernen. Im Verlauf der Fortbildung werden zunehmend auch fachspezifische Elemente aufgegriffen, sodass die Fachkonferenzen über die Kollegen nach und nach einbezogen werden.

## Ein Kooperationsprojekt des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW und der Bertelsmann Stiftung

Das Projekt „Vielfalt fördern“ ist Teil der von der Bildungskonferenz NRW empfohlenen Fortbildungsinitiative, mit der die individuelle Förderung aller Kinder und Jugendlichen in den Schulen des Landes gestärkt wird. Das Ministerium für Schule und Weiterbildung (MSW) und die Bertelsmann Stiftung kooperieren im Projekt „Vielfalt fördern“, um ein systematisches Fortbildungsangebot für Schulen der Sekundarstufe I im Bereich der individuellen Förderung anbieten zu können. Entwickelt hat das Qualifizierungsangebot eine Gruppe ausgewiesener Unterrichtspraktiker und Fortbildner für Unterrichtsentwicklung unter wissenschaftlicher Leitung der Universität Münster.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.vielfalt-fördern.nrw.de](http://www.vielfalt-fördern.nrw.de)

